

Anfang und Ende

Buch-Quartett an der Leseleine

Klassen 2 bis 12



In „Anfang und Ende“ präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihr aktuelles Lieblingsbuch und dokumentieren damit ihr Leseinteresse. Gleichzeitig lässt sich „Anfang und Ende“ als Lesespiel nutzen¹.

Herstellung und Spielanleitung

Auf einem Blatt werden Titel und Autor/Autorin des Lieblingsbuches geschrieben. Auf einem zweiten Blatt wird der Buchanfang notiert (die ersten ein bis drei Sätze). Eine Szene bzw. eine wichtige Figur des Buches wird auf ein drittes Blatt gezeichnet. Auf ein viertes Blatt wird das Buchende geschrieben (die letzten ein bis drei Sätze).

Sämtliche Blätter aller Schülerinnen und Schüler werden nun durcheinander auf eine lange Leine gehängt. Aufgabe ist nun, die passenden Quartette zusammenzustellen.

Intention

Durch dieses Lesespiel gewinnen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte einen Eindruck der in der Klasse, im Kurs vorhandenen Leseinteressen. Gleichzeitig fordert das Spiel die Schülerinnen und Schüler dazu heraus, ihre bereits erworbenen literarischen Kompetenzen anzuwenden. Indem sie überlegen und entscheiden, welche Texte Anfangs- bzw. Schlusssätze einer Erzählung sein könnten und welche Texte zusammengehören, nutzen sie ihre Erfahrungen und Kenntnisse in Bezug auf narrative Texte und dramaturgische Handlungslogik.

¹ Idee nach:

http://www.buchklub.at/magazine/leseturn/leseturn_pdf/Impulse-EXTRA-lm.pdf